

**Gemeinsame Erklärung des Ausschusses für Körperkultur und Sport des Sejm
und des Sportausschusses des Deutschen Bundestages
aus Anlass der Zusammenkunft der Ausschusspräsidenten in Berlin
am 20. Juni 2007**

Am 20. Juni 2007 trafen sich Mitglieder des Ausschusses für Körperkultur und Sport des polnischen Sejm unter Leitung des Vorsitzenden Janusz Wójcik, sowie des Sportausschusses des Deutschen Bundestages unter Leitung des Vorsitzenden Dr. Peter Danckert..

Die Mitglieder der Ausschüsse besprachen aktuelle Themen des Sportes in den deutsch-polnischen Beziehungen. Mit Zufriedenheit stellten sie fest, dass die deutsch-polnische Zusammenarbeit im Bereich der Sicherung der Großveranstaltung der Fußballweltmeisterschaft „FIFA World Cup 2006“ von den deutschen Organisatoren positiv bewertet wird.

Während des Treffens wurde die aktuelle Situation des europäischen Sports besprochen. Beide Ausschüsse werden zusammenarbeiten, um den Sport als integrierenden Faktor sowohl der deutsch-polnischen Zusammenarbeit, als auch der europäischen Integration zu verankern. Dabei ist der Kampf gegen Doping national und international ein wichtiges gemeinsames Anliegen entsprechend der UNESCO-Konvention gegen Doping im Sport.

Die Vorsitzenden beider Ausschüsse bestätigten die wichtige Rolle des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes für die bilaterale Zusammenarbeit. Beide Ausschüsse werden sich darum bemühen, dass die hervorragende Arbeit des DPJW von den deutschen und polnischen Parlamentariern unterstützt wird und noch mehr seiner Veranstaltungen mit einem sportbezogenen Schwerpunkt versehen werden.

Die Ausschussvorsitzenden sind sich einig darüber, dass die Zusammenarbeit der Sportjugend beider Länder intensiviert werden sollte. Der Ausschuss für Körperkultur und Sport des Sejm hat auf seiner auswärtigen Sitzung in Zielona Góra am 19. und 20. Juni das System der Sportschulen in Deutschland kennengelernt. Als ein hervorragendes Beispiel sportbezogener Zusammenarbeit hob er die Kooperation zwischen den Sportschulen in Potsdam (Eliteschule des Sportes) und Zielona Góra hervor.

Es bestand Einigkeit darüber, dass eine Zusammenarbeit der Sportausschüsse beider Parlamente einen Beitrag zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen dem Sejm und dem Bundestag leistet.

Es ist das gemeinsame Anliegen beider Ausschüsse, den europäischen Einigungsprozess erfolgreich abzuschließen.

Die Vorsitzenden der Ausschüsse, Herr Janusz Wójcik und Herr Dr. Peter Danckert, erklärten die Bereitschaft zu weiteren gemeinsamen Beratungen zu Themen der Vorbereitung Polens auf die Fußballeuropameisterschaft EURO 2012 in Polen unter Nutzung der Erfahrung der deutschen Organisatoren der Weltmeisterschaft in 2006, insbesondere zu weiteren Treffen zum Erfahrungsaustausch der Organisation großer Sportereignisse, der Finanzierung von Sportinfrastruktur und des Austausches von Nachwuchssportlern beider Länder.

Berlin, den 20. Juni 2007

Janusz Wójcik

Dr. Peter Danckert